

Lionel Martin (*2003) ist in Tübingen aufgewachsen und studiert seit 2024 bei Prof. Frans Helmerson an der Kronberg Academy. Zuvor wurde er von Joseph Hasten und Prof. Thomas Grossenbacher unterrichtet.

Im Jahr 2017 gab er sein Solodebut mit den Stuttgarter Philharmonikern. Es folgten zahlreiche solistische Auftritte mit namhaften Orchestern in Europa und Japan. Beim Wettbewerb Ton & Erklärung 2022 gewann er den ersten Preis sowie 2024 den Suggia Award in Portugal.

Lionel Martin tritt regelmäßig mit Rezitals auf, u.a. beim Lucerne Festival, beim Oberstdorfer Musiksommer, beim Schleswig-Holstein Festival und beim Beethovenfest Bonn. Dabei ist sein Bruder, der Pianist Demian Martin sein langjähriger Duopartner.

Seit 2017 wird als er Stipendiat von der Anne-Sophie Mutter Stiftung gefördert. Seit 2019 war er regelmäßig mit Mutter's Virtuosi auf Tournee in Europa, Süd- und Nordamerika.

2021 gewann er den Förderpreis „SWR2 New Talent“, der eine 3-jährige Förderung durch CD-Produktionen, Konzerte und Rundfunkbeiträge beinhaltet.

Er erhielt wichtige musikalische Anregungen durch Unterricht bei Lynn Harrell, Martti Rousi, Jens Peter Maintz, Jan Vogler sowie Yo-Yo Ma.